

## 24. Woche 2017 Nordwestradio (12. – 18.6.2017)

### Montag, 12.6.2017

#### 00.00 Nordwestradio-Lounge

darin:  
stündlich Nachrichten, Wetter, Verkehr

#### 05.55 Kurz und gut

06.00 Nachrichten, Wetter, Verkehr

#### 06.05 Der gute Morgen

darin:  
7.00 Uhr Nachrichten, Wetter, Verkehr  
8.00 Uhr Nachrichten, Wetter, Verkehr  
9.00 Uhr Nachrichten, Wetter, Verkehr

10.00 Nachrichten, Wetter, Verkehr

#### 10.05 Nordwestradio

darin:  
11.00 Uhr Nachrichten, Wetter, Verkehr  
12.00 Uhr Nachrichten, Wetter, Verkehr

13.00 Nachrichten, Wetter, Verkehr

#### 13.05 2 nach 1

14.00 Nachrichten, Wetter, Verkehr

#### 14.05 Nordwestradio

darin:  
15.00 Uhr Nachrichten, Wetter, Verkehr

16.00 Nachrichten, Wetter, Verkehr

#### 16.05 Nordwestradio

darin:  
17.00 Uhr Nachrichten, Wetter, Verkehr  
18.00 Uhr Nachrichten, Wetter, Verkehr

19.00 Nachrichten, Wetter, Verkehr

#### 19.05 Sounds

darin:  
20.00 Uhr Nachrichten, Wetter, Verkehr

21.00 Nachrichten, Wetter, Verkehr

#### 21.05 Niederdeutsches Hörspiel

Twüschén Heven un Eer  
Hörspiel von Peter Weingartner  
Niederdeutsch von Hans Helge Ott  
Wir sind in Norddeutschland. Sagen wir mal – irgendwo hinter dem Elbdeich. Vielleicht im Alten Land. Es ist Sommer, der Himmel wölbt sich blau, die Obstbäume tragen pralle Frucht, eine kleine Schafherde grast am Deich hinter dem man eine Barkasse tuckern hört, entfernt bimmelt eine kleine Kirche...  
Deutschland ist schön, seine Landschaften sind typisch, die Menschen leben ihr Leben in dieser Idylle zwischen Himmel und Erde – und sind so glücklich wie in einer volkstümlichen Fernsehserie.  
Aber die eine oder andere Sorge treibt natürlich auch sie um, sonst gäbe es ja keinen Stoff für ein Hörspiel: Die Endlichkeit des Lebens!  
Auf welche Weise unsere kleinen Helden dieses Problem zu bewältigen suchen, das erzählen unsere

drei Kurzhörspiele von Peter Weingartner.

mit Rolf Nagel, Edda Loges, Heino Stichweh, Wilfried Dziallas, Rolf Petersen, Frank Grupe, Sonja Stein, Siemen Rühak und Tanja Rübcke.

Musik: Jan Christoph

Regie: Hans Helge Ott

Peter Weingartner, geboren 1954 im Schweizer Kanton Luzern, lebt dort mit Frau und drei Kindern. Er schreibt Gedichte, Kurzgeschichten, Hörspiele, außerdem für die Neue Zürcher Zeitung und die Satirezeitschrift "Nebelspalter".  
Produktion Radio Bremen/NDR 2009

22.00 Nachrichten, Wetter, Verkehr

#### 22.05 Nordwestradio in concert

Ich will meine Seele tauchen ...

Deutsche Lieder von Reichardt bis Mahler

Das 19. Jahrhundert war nicht nur das Zeitalter der großen Opern. Vor allem in Deutschland und Österreich etablierte sich mit dem Kunstlied eine kleinere Form der Vokalmusik, die schnell ihren Siegeszug sowohl durch die Salons der Bildungsbürger als auch öffentliche Konzertsäle antrat. Namen wie Franz Schubert, Robert Schumann oder Gustav Mahler sind heute noch berühmt, hingegen ist das Liedschaffen des 1814 gestorbenen Johann Friedrich Reichardt nur noch Liebhabern bekannt. Und auch Felix Mendelssohn Bartholdy hat mit seinen Liedern ohne Worte eine größere Popularität erlangt als mit gesungenen Liedern. In der heutigen Sendung begegnen wir Schumanns Dichterliebe nach Heinrich Heine, aber auch Liedern von Reichardt nach Texten des Beethoven-Zeitgenossen Johann Heinrich Voß.

Am Mikrofon: Wolfgang Stapelfeldt

23.00 Nachrichten, Wetter, Verkehr

#### 23.05 Nordwestradio-Lounge

darin:  
stündlich Nachrichten, Wetter, Verkehr

### Dienstag, 13.6.2017

#### 00.00 Nordwestradio-Lounge

darin:  
stündlich: Nachrichten, Wetter, Verkehr

#### 05.55 Kurz und gut

06.00 Nachrichten, Wetter, Verkehr

#### 06.05 Der gute Morgen

darin:  
7.00 Uhr Nachrichten, Wetter, Verkehr  
8.00 Uhr Nachrichten, Wetter, Verkehr  
9.00 Uhr Nachrichten, Wetter, Verkehr

10.00 Nachrichten, Wetter, Verkehr

#### 10.05 Nordwestradio

darin:  
11.00 Uhr Nachrichten, Wetter, Verkehr

12.00 Uhr Nachrichten, Wetter, Verkehr

13.00 Nachrichten, Wetter, Verkehr

#### 13.05 2 nach 1

14.00 Nachrichten, Wetter, Verkehr

#### 14.05 Nordwestradio

darin:  
15.00 Uhr Nachrichten, Wetter, Verkehr

16.00 Nachrichten, Wetter, Verkehr

#### 16.05 Nordwestradio

darin:  
17.00 Uhr Nachrichten, Wetter, Verkehr

18.00 Uhr Nachrichten, Wetter, Verkehr

19.00 Nachrichten, Wetter, Verkehr

#### 19.05 Sounds

darin:  
20.00 Uhr Nachrichten, Wetter, Verkehr

#### 21.00 Buchpiloten

Am Mikrofon: Christine Gorny

22.00 Nachrichten, Wetter, Verkehr

#### 22.05 Nordwestradio in concert

Rabih Abou-Khalil Group  
(LBN/USA/F/SYR)

Konzertmitschnitt vom 12. November 1994 aus dem KITO, Bremen

Der Oud-Spieler Rabih Abou-Khalil, der im August seinen 60. Geburtstag feiert, hat ganz wesentlich dazu beigetragen, dass sein Instrument auch jenseits traditioneller arabischer Stilikonen und Zusammenhänge gehört wird. Abou-Khalil stammt aus dem Libanon. Mit Anfang Zwanzig verließ er das vom Bürgerkrieg erschütterte Beirut, wo er Musik studiert hatte. Seine neue Heimat wurde schließlich München. Schon in den frühen achtziger Jahren schlug er als Oud-Spieler Brücken zu Musikformen seines direkten Umfeldes. Zum Schlüsselalbum seiner Karriere als Solist wurde "Between Dusk And Dawn", veröffentlicht 1987: eine Zusammenarbeit mit Jazz-Kollegen wie Saxophonist und Weltmusik-Pionier Charlie Mariano und Oregon-Bassist Glen Moore. Seither hat Abou-Khalil in schöner Regelmäßigkeit neue Gruppen und Projekte nach ganz eigenem "Worldjazz"-Zuschnitt vorgestellt. Beim Bremer Konzert Ende 1994 waren die Percussionisten Mark Nauseef und Nabil Khaiat, der Tubist Michel Godard und der Mundharmonika-Virtuose Howard Levy an seiner Seite.

23.00 Nachrichten, Wetter, Verkehr

#### 23.05 Nordwestradio-Lounge

darin:  
stündlich Nachrichten, Wetter, Verkehr

## 24. Woche 2017 Nordwestradio (12. – 18.6.2017)

### Mittwoch, 14.6.2017

#### 00.00 Nordwestradio-Lounge

darin:

stündlich Nachrichten, Wetter, Verkehr

#### 05.55 Kurz und gut

06.00 Nachrichten, Wetter, Verkehr

#### 06.05 Der gute Morgen

darin:

7.00 Uhr Nachrichten, Wetter, Verkehr

8.00 Uhr Nachrichten, Wetter, Verkehr

9.00 Uhr Nachrichten, Wetter, Verkehr

10.00 Nachrichten, Wetter, Verkehr

#### 10.05 Nordwestradio

darin:

11.00 Uhr Nachrichten, Wetter, Verkehr

12.00 Uhr Nachrichten, Wetter, Verkehr

13.00 Nachrichten, Wetter, Verkehr

#### 13.05 2 nach 1

14.00 Nachrichten, Wetter, Verkehr

#### 14.05 Nordwestradio

darin:

15.00 Uhr Nachrichten, Wetter, Verkehr

16.00 Nachrichten, Wetter, Verkehr

#### 16.05 Nordwestradio

darin:

17.00 Uhr Nachrichten, Wetter, Verkehr

18.00 Nachrichten, Wetter, Verkehr

#### 18.05 Nordwestradio unterwegs

19.00 Nachrichten, Wetter, Verkehr

#### 19.05 Sounds

darin:

20.00 Uhr Nachrichten, Wetter, Verkehr

21.00 Nachrichten, Wetter, Verkehr

#### 21.05 Glauben und Wissen

22.00 Nachrichten, Wetter, Verkehr

#### 22.05 Nordwestradio in concert

Musikfest Bremen 2006

Wolfgang Amadeus Mozart

Missa c-moll KV 427

Letizia Scherrer, Sopran

Marianne Beate Kielland, Alt

Topi Lehtipuu, Tenor

Felix Speer, Bassbariton

Collegium Vocale Gent

Orchestre des Champs-Élysées

Leitung: Philippe Herreweghe

Mitschnitt vom 15.9.2006 aus dem St. Petri Dom, Bremen

"Mozarts sakrales Vermächtnis" – unter diesem Titel fand beim Musikfest Bremen 2006 ein Konzert im Bremer Dom statt, das zwei große geistliche Werke des Komponisten vereinte: Das Requiem und die Messe c-moll. Zusammen mit einem hochkarätigen Solistenensemble sorgten das Collegium Vocale Gent und das Orchestre des Champs-Élysées unter der Leitung von Phi-

lippe Herreweghe für einen besonderen Abend, dessen erste Hälfte Sie heute noch einmal nachhören können.

Am Mikrofon: Wolfgang Stapelfeldt

23.00 Nachrichten, Wetter, Verkehr

#### 23.05 Nordwestradio-Lounge

darin:

stündlich Nachrichten, Wetter, Verkehr

### Donnerstag, 15.6.2017

#### 00.00 Nordwestradio-Lounge

darin:

stündlich Nachrichten, Wetter, Verkehr

#### 05.55 Kurz und gut

06.00 Nachrichten, Wetter, Verkehr

#### 06.05 Der gute Morgen

darin:

7.00 Uhr Nachrichten, Wetter, Verkehr

8.00 Uhr Nachrichten, Wetter, Verkehr

9.00 Uhr Nachrichten, Wetter, Verkehr

10.00 Nachrichten, Wetter, Verkehr

#### 10.05 Nordwestradio

darin:

11.00 Uhr Nachrichten, Wetter, Verkehr

12.00 Uhr Nachrichten, Wetter, Verkehr

13.00 Nachrichten, Wetter, Verkehr

#### 13.05 2 nach 1

14.00 Nachrichten, Wetter, Verkehr

#### 14.05 Nordwestradio

darin:

15.00 Uhr Nachrichten, Wetter, Verkehr

16.00 Nachrichten, Wetter, Verkehr

#### 16.05 Nordwestradio

darin:

17.00 Uhr Nachrichten, Wetter, Verkehr

18.00 Uhr Nachrichten, Wetter, Verkehr

19.00 Nachrichten, Wetter, Verkehr

#### 19.05 Sounds

darin:

20.00 Uhr Nachrichten, Wetter, Verkehr

21.00 Nachrichten, Wetter, Verkehr

#### 21.05 Feature

70 Jahre Gruppe 47

"Das unendliche Zimmer"

Die Adressen des Hans Magnus Enzensberger

Feature von Michael Augustin und Walter Weber

Bereits als junger Autor war der 1929 in Kaufbeuren geborene und in Nürnberg aufgewachsene Hans Magnus Enzensberger polyglott unterwegs. Gewohnt hat er an vielen Orten der Welt: in Freiburg, Stuttgart, Frankfurt am Main, Berlin und München, in Frankreich und Norwegen,

Russland und den USA, in Kuba und Italien. Im Feature von Michael Augustin und Walter Weber unternimmt Enzensberger eine akustische Parforsetour durch seine bewegte Vita, eine Kopfreise zu sich selbst und den Stationen und Wegmarken seines Lebens und Schreibens.

Seit Jahrzehnten ist Hans Magnus Enzensberger einer der vielseitigsten "Wortzauberer" unter den deutschsprachigen Poeten. Sein Repertoire ist schier unerschöpflich – als Lyriker und Essayist, Medienkritiker und Zeitgeist-Analytiker, Dramatiker und Geschichtenerzähler, Editor und Aphoristiker, Feuilletonist und Kinderbuch-Autor. Die unbändige Lust am Dichten ist ihm nun einmal auf den Leib geschrieben. Hans Magnus Enzensberger – das ist die in Deutschland so seltene Dreieinigkeit von Homme de Lettres, Homo Politicus und Bon vivant. Die verkörpert er wie kein anderer seit Jahrzehnten in der Medienöffentlichkeit. Freigeistigkeit und Nonkonformismus haben ihn immer ausgezeichnet. Es verwundert daher nicht, dass er in den 1960er Jahren auch einer der Wortführer der "Gruppe 47" war. Ein sprachgewitzter Debattierer und ironischer Aufklärer mit angeborenem Misstrauen gegen vermeintlich unanfechtbare Wahrheiten und ideologisch motivierte Seinsgewißheiten. Produktion: Radio Bremen 2014

22.00 Nachrichten, Wetter, Verkehr

#### 22.05 Nordwestradio in concert / Jazz

Eine Sendung mit neuen sowie zeitlos guten Produktionen aus dem weiten Feld des Jazz.

23.00 Nachrichten, Wetter, Verkehr

#### 23.05 Nordwestradio-Lounge

darin:

stündlich Nachrichten, Wetter, Verkehr

### Freitag, 16.6.2017

#### 00.00 Nordwestradio-Lounge

darin:

stündlich Nachrichten, Wetter, Verkehr

#### 05.55 Kurz und gut

06.00 Nachrichten, Wetter, Verkehr

#### 06.05 Der gute Morgen

darin:

7.00 Uhr Nachrichten, Wetter, Verkehr

8.00 Uhr Nachrichten, Wetter, Verkehr

9.00 Uhr Nachrichten, Wetter, Verkehr

10.00 Nachrichten, Wetter, Verkehr

#### 10.05 Nordwestradio

darin:

11.00 Uhr Nachrichten, Wetter, Verkehr

## 24. Woche 2017 Nordwestradio (12. – 18.6.2017)

12.00 Uhr Nachrichten, Wetter, Verkehr

13.00 Nachrichten, Wetter, Verkehr

### 13.05 2 nach 1

14.00 Nachrichten, Wetter, Verkehr

### 14.05 Nordwestradio

darin:

15.00 Uhr Nachrichten, Wetter, Verkehr

16.00 Nachrichten, Wetter, Verkehr

### 16.05 Nordwestradio

darin:

17.00 Uhr Nachrichten, Wetter, Verkehr

18.00 Uhr Nachrichten, Wetter, Verkehr

19.00 Nachrichten, Wetter, Verkehr

### 19.05 Sounds

darin:

20.00 Uhr Nachrichten, Wetter, Verkehr

21.00 Nachrichten, Wetter, Verkehr

### 21.05 2 nach 1

22.00 Nachrichten, Wetter, Verkehr

### 22.05 Nordwestradio in concert

Auf schwarzen und weißen Tasten Michael Korstick spielt Klaviermusik von Alberto Ginastera

Klaversonate Nr. 1 op. 22

Danzas argentinas op. 2

12 Preludios americanos op. 12

Der argentinische Komponist Alberto Ginastera war eine Art "Béla Bartók Südamerikas". Immer wieder bezieht sich der 1916 geborene Musiker auf die Volksmusik seines Heimatlandes und baut folkloristische Themen auch geschickt in seine Klavierwerke ein. Ginastera hat nicht wenig für das Klavier geschrieben, doch er war kein genuiner Klavierkomponist. In seinem Klaviersatz zeigt sich der Orchesterkomponist, was den Interpreten am Piano oft vor enorme Probleme stellt. Weite Sprünge, Schlagzeug- und Bläsereffekte sind nur unter größten Schwierigkeiten ausführbar. Der deutsche Pianist Michael Korstick ist einer der führenden Virtuosen hierzulande und ein idealer Interpret für Ginasteras vertrackte und farbenreiche Klaviermusik. Korstick hat jetzt auf einer hochinteressanten und brillanten CD einen Großteil der Klavierstücke von Alberto Ginastera aufgenommen und bricht damit eine Lanze für den bei uns wenig bekannten Künstler. Im Dezember 1979 ergab sich für Michael Korstick während seines Studiums an der New Yorker Juilliard School die Gelegenheit zu einem persönlichen Treffen mit dem Komponisten – er spielte ihm dessen erste Klaversonate vor, die zum berühmtesten Stück von Alberto Ginastera geworden ist.

Am Mikrophon: Wilfried Schäper

23.00 Nachrichten, Wetter, Verkehr

### 23.05 Nordwestradio-Lounge

darin:

stündlich Nachrichten, Wetter, Verkehr

## Sonnabend, 17.6.2017

### 00.00 Nordwestradio-Lounge

darin:

stündlich Nachrichten, Wetter

### 05.55 Kurz und Gut

06.00 Nachrichten, Wetter, Verkehr

### 06.05 Der gute Morgen

darin:

7.00 Uhr Nachrichten, Wetter, Verkehr

8.00 Uhr Nachrichten, Wetter, Verkehr

9.00 Uhr Nachrichten, Wetter, Verkehr

10.00 Nachrichten, Wetter, Verkehr

### 10.05 Nordwestradio

darin:

11.00 Uhr Nachrichten, Wetter, Verkehr

12.00 Uhr Nachrichten, Wetter, Verkehr

13.00 Nachrichten, Wetter, Verkehr

### 13.05 2 nach 1

### 14.00 Nordwestradio

darin:

15.00 Uhr Nachrichten, Wetter, Verkehr

16.00 Nachrichten, Wetter

### 16.05 Glauben und Wissen

darin:

17.00 Uhr Nachrichten, Wetter

18.00 Nachrichten, Wetter

### 18.05 Klassikwelt

Am Mikrophon: Wilfried Schäper

darin:

19.00 Uhr Nachrichten, Wetter

20.00 Nachrichten, Wetter

### 20.05 Nordwestradio in concert

Musikfest Bremen 2016

Spanische Variationen

Isaac Albéniz

Vier spanische Landschaften

Maurice Ravel

Klavierkonzert G-Dur

Manuel de Falla

Suite Nr. 1 aus "Der Dreispitz"

Juan Crisóstomo de Arriaga

Sinfonía a gran orquesta

Gabriela Montero, Klavier

Orquesta de Cadaqués

Leitung: Jaime Martín

Mitschnitt vom 4.9.2016 aus der Bremer Glocke

Unter dem Motto "Spanische Variationen" gab das Orquesta de Cadaqués sein Debüt beim Bremer Musikfest. Das 1988 in Katalonien gegründete Ensemble unter der Leitung seines Chefdirigenten Jaime Martín legt besonderen Wert auf die Vermittlung des reichen musikalischen Erbes spanischer oder katalanischer Komponisten. So stand im Konzert im großen Saal der Bremer

Glocke neben Stücken von Albéniz und de Falla auch die Sinfonie des jung verstorbenen Komponisten Juan Crisóstomo de Arriaga auf dem Programm, der als "spanischer Mozart" gilt. Zeitlebens mit Spanien verbunden war auch Maurice Ravel, dessen berühmtes und von Jazzanleihen geprägtes Klavierkonzert G-Dur an diesem Abend von Gabriela Montero gespielt wurde. Die in Venezuela geborene Pianistin ist eine temperamentvolle und hochvirtuose Interpretin und dazu auch eine begnadete Improvisationskünstlerin.

Am Mikrophon: Wolfgang Stapelfeldt

22.00 Nachrichten, Wetter

### 22.05 Nordwestradio-Lounge

darin:

stündlich Nachrichten, Wetter, Verkehr

## Sonntag, 18.6.2017

### 00.00 Nordwestradio-Lounge

darin:

stündlich Nachrichten, Wetter, Verkehr

06.00 Nachrichten, Wetter

### 06.05 Classical

darin:

7.00 Nachrichten, Wetter

8.00 Nachrichten, Wetter

9.00 Nachrichten, Wetter

### 10.00 Gottesdienst

11.00 Nachrichten, Wetter

### 11.05 Glauben und Wissen

darin:

12.00 Uhr Nachrichten, Wetter

13.00 Nachrichten, Wetter

### 13.05 2 nach 1

14.00 Nachrichten, Wetter

### 14.05 Buchpiloten

Am Mikrophon: Silke Behl

darin:

15.00 Uhr Nachrichten, Wetter

16.00 Nachrichten, Wetter

### 16.05 Feature

"Wortmusik aus der Tiefe des Raumes"

Radio-Collage für Ror Wolf

von Michael Augustin und Walter Weber

Von Ror Wolf stammt der Satz: "Das Fußballspiel ist nicht die Fortsetzung des Lebens, sondern das Leben ist die Fortsetzung des Fußballspiels."

Das Bekenntnis eines Dichters, der wie wenig andere das literarische Spiel mit Worten beherrscht als letzter großer "Wortmusiker" der deutschen Nachkriegsliteratur. Ein Meister der Collage, der als "Fußball-Poet" berühmt geworden ist und als Lyriker, Romancier, Hörspielautor und Bildkünstler die Wirklichkeit grandios gegen den Strich gebürstet hat.

## 24. Woche 2017 Nordwestradio (12. – 18.6.2017)

Geboren wurde er 1932 in Thüringen, lebte nach dem Zweiten Weltkrieg in der DDR, die er 1953 verließ, um in Frankfurt am Main Literaturwissenschaft, Soziologie und Philosophie u.a. bei Theodor W. Adorno und Walter Höllerer zu studieren. Sein erstes Buch "Fortsetzung des Berichts" erschien 1964. Legendär sind seine Fußball-Hörspiele aus den siebziger Jahren, die er virtuos aus akustischen Versatzstücken seiner Stadionbesuche und Radio-Mitschnitten komponierte. Bis heute hat Ror Wolf, der am 29. Juni 2017 85 Jahre alt wird, die unbändige Lust am Fabulieren nicht verloren. Michael Augustin und Walter Weber haben ihn in seiner "Dichterklause" besucht, auf dem Kupferberg in Mainz, wo er seit vielen Jahren lebt. Gemeinsam mit ihm haben sie einen akustischen Parforceritt durch sein Leben und sein Werk unternommen. Produktion: Radio Bremen 2017

17.00 Nachrichten, Wetter

### 17.05 Hörspiel

ARD Radio Tatort – Personenschaden  
Kriminalhörspiel von John von Düffel  
Schwere Zeiten für die Bremer Hauptkommissarin Claudia Evernich und ihren Kollegen, Staatsanwalt Dr. Gröninger: Sein Vater ist gestorben, ihre Mutter muss in ein Heim. Und so macht sich Evernich mit ihrer Mutter und dem hilfsbereiten Herrn Gröninger auf den Weg in das an der Nordseeküste bei St. Peter Ording gelegene Pflegeheim. Die drei sitzen im Zug, der Tee aus der Thermoskanne ist gerade eingegossen, da bremst der IC an einem Bremer Vorortbahnsteig abrupt. Es knirscht und knackt. Zugstillstand. Hektische Handytelefonate. Wenig informative Durchsagen. Gröninger mutmaßt: jemand hat sein Fahrrad auf die Gleise geschmissen. Doch dem ist nicht so. Was unter ihnen gerumpelt und gekracht hat, war der Körper eines Menschen. Jemand ist vor den Zug gesprungen – oder war es kein Suizid, sondern Mord? Und nicht nur Evernich und Gröninger schalten sich ein, sondern auch Evernichts Mutter. Und je tiefer sie in die Sache einsteigen, desto rätselhafter wird der Fall. Denn der Lokführer, der unter Schock aus dem Führerhaus begleitet werden musste, kannte das Opfer ...

John von Düffel, geboren 1966 in Göttingen, studierte Philosophie und Volkswirtschaft in Stirling (Schottland) und Freiburg im Breisgau. 1989 promovierte er über Erkenntnistheorie. Zunächst journalistisch als Theater- und Filmkritiker tätig, arbeitete seit 1991 als Dramaturg und

Autor an verschiedenen Theatern in Stendal, Oldenburg, Basel, Bonn, von 2000 bis 2009 am Thalia Theater Hamburg, seit 2009 am Deutschen Theater Berlin. Er schrieb zahlreiche Theaterstücke, Essays, Erzählungen, Romane, für die Bühne entstanden zudem zahlreiche Romanbearbeitungen. Wurde mehrfach für seine Arbeiten ausgezeichnet. Autor einer Vielzahl literarischer Hörspiele. Seit 2008 schreibt John von Düffel für Radio Bremen die Fäule für den ARD Radio Tatort.  
Mitwirkende: Marion Breckwoldt, Markus Meyer, Katharina Matz u.a.  
Regie: Christiane Ohaus  
Produktion: Radio Bremen 2017

18.00 Nachrichten, Wetter

### 18.05 Popwelt

darin:

19.00 Uhr Nachrichten, Wetter

20.00 Nachrichten, Wetter

### 20.05 Nordwestradio in concert

Women in emotion 2017 (VI): Soge-Song (N) / Lula Pena (P)  
Konzertmitschnitte vom 13. März 2017 aus dem Moments, Bremen  
Es war ein Abend der Kontraste. Auf der einen Seite: das Duo SogeSong aus Norwegen, das mittelalterliche Lieder präsentierte. Auf der anderen Seite die Weltenbummlerin Lula Pena aus Norwegen, deren Songs vielfältige Bezüge aufweisen. Am Ende dieses "Women in emotion"-Konzertes standen die drei Musikerinnen beisammen und tauschten sich und angeregt aus. Für viele im Publikum hatten beide Auftritte hörbar einen ganz besonderen Reiz. Anny Hytta und Oyonn Groven Myhren aus Norwegen sind seit Jahren unabhängig voneinander aktiv. Beide haben vielfältige Verbindungen quer durch die norwegische Folkszene. Bei SogeSong konzentrieren sie sich auf alte norwegische Lieder aus der Region Telemark. Beide singen, beide spielen Instrumente, die zum Teil Nachbauten nach mittelalterlichen Abbildungen sind. Ihre Interpretationen der Songs – meist dunkle Balladen - haben sie frei nachempfunden. Damit schlagen sie einen Bogen aus der Vergangenheit ins folkige Hier und Jetzt. Die Gitarristin, Sängerin und Songwriterin Lula Pena stammt aus Portugal, ist im Zuge ihres rastlosen Lebens als Künstlerin allerdings weit herumgekommen. Längere Zeit lebte sie in Brüssel. Mittlerweile ist sie zurückgekehrt nach Lissabon. Das Singen, Spielen und Komponieren ist für die vielseitige, an verschiedenen künstlerischen Disziplinen interessierte Frau nur eine Ausdrucksform. Stilistisch ist sie ähnlich offen: Da trifft Fado auf Anklänge an brasilianische Musikformen, auf

Chanson, Blues, Jazz und mehr. Pena ist Autodidaktin. Als Gitarristin hat sie eine ganz eigene, stark rhythmisch akzentuierende Spielweise entwickelt. Konzerte der Portugiesin können mit ihrem fast bruchlosen Fluss eine fast spirituelle Intensität entfalten.

22.00 Nachrichten, Wetter

### 22.05 Nordwestradio-Lounge

darin:

stündlich Nachrichten, Wetter, Verkehr